

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG WITTMOLDT

- öffentlich -

Sitzung: vom 18. April 2013
im Dörps- und Sprüttenhuus Wittmoldt
von 19:35 Uhr bis 21:15 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 8 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 15.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
BGM Gerold Fahrenkrog
als Vorsitzender

GV Wolfgang Hartz
GV Arndt Jungmann
GV'in Edith Jungmann
GV'in Rosemarie Köbis
GV Timo Krause

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: Herr Schubert, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 5

Es fehlten entschuldigt: GV'in Astrid van Deest

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wittmoldt waren durch Einladung vom 03.04.2013 zu Donnerstag, 18. April 2013 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 04. Dezember 2012
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Berichte aus den Ausschüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Bestätigung der Wahl und Ernennung der stellv. Gemeindeführerin der FF Wittmoldt
7. Wasserversorgung Wittmoldt – Abschluss 2012
8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012
9. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 94 GO
10. Gemeinsame regionale Einzelhandelssteuerung
11. Genehmigung des Feuerwehrbedarfsplanes
12. Feuerwehrangelegenheiten
 - a) Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges TSF-W
 - b) Leistungsverzeichnis für das Feuerwehrfahrzeug TSF-W
 - c) Antrag auf Förderung von Feuerwehrfahrzeugen
 - d) Ausschreibung für das Feuerwehrfahrzeug TSF-W
 - e) Erforderliche Umbaumaßnahmen an der Feuerwehrgarage
13. Sachstandsbericht über die Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf zur Stadt Plön
14. 5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Wittmoldt
15. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

BGM Fahrenkrog begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird nicht geändert oder ergänzt.

TOP 2**Niederschrift vom 04. Dezember 2012**

Gegen die Niederschrift liegen keine Einwände vor.

TOP 3**Bericht des Bürgermeisters**

BGM Fahrenkrog berichtet über folgende Punkte:

Termine:

- 05.12.2012 Der Kossauverband tagt in Rathjensdorf.
- 06.12.2012 Arbeiten am Wasserwerk im Dorf (Haus aufschließen, Wasser abstellen, TÜV Abnahme).
- 08.12.2012 Weihnachtsfeier der Gemeinde mit den Senioren im „Dörps- und Sprüttenhuus“.
- 11.12.2012 Der Amtsausschuss tagt in Bredenbek/Gemeinde Nehnten.
- 12.12.2012 Sitzung der Verbandsversammlung des ZVO in Lensahn.
- 13.12.2012 Der Feuerlöschverband und der Schulverband Plön Stadt und Land tagen im Rathaus Plön.
- 14.12.2012 Die Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt hat den letzten Innendienst mit Weihnachtsfeier. Der BGM übergibt eine kleine Gratifikation.
- 15.12.2012 Den Weihnachtsbrief 2012 in der gesamten Gemeinde verteilt.
- 19.12.2012 Den Weihnachtsbaum und das Dörpshuus wieder „abschmücken“.
- 11.01.2013 Die Feuerwehr hat Jahreshauptversammlung.
- 13.01. 2013 Einladung zum Neujahrsempfang der Gemeinde Rathjensdorf in Theresienhof.
- 16.01. 2013 Ortstermin am neuen Buswartehaus an der alten Schule mit KN-Redakteur, Herrn Schekahn.
- 17.01. 2013 Die Gemeindestraßen mit einem Mitarbeiter der Fa. Blunck (Knickarbeiten) abgefahren.
- 24.01. 2013 Die „Bürgermeisterrunde“ tagt im Sportheim Kalübbe.
- 28.01. 2013 Der Geschäftsausschuss des Amtes tagt in Theresienhof.
- 31.01. 2013 Der Amtsausschuss tagt in der Gemeinde Lebrade (Alte Schule).
- 05.02. 2013 Als Vertreter des AV: Unterschrift unter Arbeitsvertrag mit neuem Auszubildenden für 2013.
- 11.02. 2013 Informationsveranstaltung für das Amtspersonal: "Verwaltungsstrukturreform" in Bosau.
- 12.02. 2013 Empfang zum 90. Geburtstag von Herbert Lopens in Wittmoldt, Hauptweg 18. Der Bürgermeister gratulierte im Namen der Gemeinde und überreichte ein Präsent.
- 14.02. 2013 1. Tagung der Arbeitsgruppe des Amtes: „Ausamtung der Gemeinde Ascheberg“ im Amt.
- 16.02. 2013 Die Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt lädt zum Kameradschaftsabend nach Bad Malente-Gremsmühlen ein.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- 19.02.2013 Dienstjubiläum (25 Jahre) von Petra Hartz aus Wittmoldt im Amt. Der Bürgermeister überbrachte Glückwünsche und einen Blumenstrauß.
- 19.02.2013 Regionalkonferenz des Kreises Plön (Landrätin und Kreispräsident) in Dersau.
- 23.02.2013 Übergabe der neuen Feuerwehrfahrzeuge der Stadt Plön und des Feuerlöschverbandes Plön Stadt und Land an die Wehrführung (Festveranstaltung bei der Feuerwehr Plön).
- 24.02.2013 Bürgermeisterwahl von Mario Schmidt, Gemeinde Bosau; abends Gratulation und kleiner Empfang in Hutzfeld.
- 25.02.2013 2. Sitzung der Arbeitsgruppe „Ausamtung“ mit der Gemeinde Bösdorf im Amtsgebäude.
- 28.02.2013 Beerdigung von Herrn Karl Uecker aus Wittmoldt, Schwentineweg.
- 28.02.2013 Die Arbeitsgruppe „Ausamtung“ tagt im Amtsgebäude; Thema: Personal.
- 08.03.2013 „Mitarbeitergespräch“ im Amt Großer Plöner See als Vertreter des Amtsvorstehers.
- 12.03.2013 Dienstgespräch mit Geschäftsführenden Bürgermeister Mario Schmidt im Amt.
- 18.03.2013 Personalversammlung des Amtes Großer Plöner See in Bosau.
- 19.03.2013 „Arbeitssitzung der Gemeindevertretung Wittmoldt; Thema: Feuerwehrbedarfsplan.
- 25.03.2013 Die Arbeitsgruppe „Ausamtung“ tagt gemeinsam mit den Gemeinden Ascheberg und Bösdorf sowie mit der Stadt Plön im Bösdorfer Feuerwehrhaus im Ortsteil Kleinmeinsdorf; Inhalt: Personalüberleitung zur Stadt Plön sowie Vermögensausgleich zwischen dem Amt und Bösdorf und Ascheberg.
- 26.03.2013 Mitgliederversammlung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages in Wankendorf.
- 04.04.2013 Die Arbeitsgruppe „Ausamtung“ tagt in der Amtsverwaltung; Thema: Künftige Struktur der Verwaltung etc.

- Der Bürgermeister berichtete über die Vereinbarung zwischen dem Schulverband Plön Stadt und Land und den verbandsangehörigen Gemeinden zur Übernahme der Schulkostenbeiträge.
- Die Beschaffung der Lungenautomaten ist abgeschlossen. Nach Abzug der Förderung aus der Feuerschutzsteuer von 50 % bleiben für die Gemeinde Wittmoldt noch Gesamtkosten von 473,35 €.
- Die Ausleihergebnisse der Fahrbücherei im Kreis Plön ergibt für die Gemeinde Wittmoldt für das Jahr 2012 insgesamt 373 Entleihungen. Im Jahr 2011 waren es 348.
- Der Bürgermeister unterrichtet die Vertretung über die beabsichtigte Konsolidierungshilfe als besondere Finanzausweisung für den maroden Kreishaushalt. Infolge des geforderten Konsolidierungskonzeptes benennt der Kreis Plön einzelne Maßnahmen, um Einsparpotenziale zu erzielen. Dazu gehört für das Jahr 2015 auch die Erhöhung der Kreisumlage auf 36 %.
- Die Freiwillige Feuerwehr Wittmoldt hat Aufbewahrungskisten für Atemschutzgerätepfege und für Unterlagen des Sicherheitsbeauftragten angeschafft. Gleichzeitig wurden für Archivunterlagen auf dem Dachboden im Dörps- und Sprüttenhuus zwei Kisten für die Gemeinde mitbestellt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Der endgültige Betriebskostenausgleich gem. § 25 KiTaG für den Kindergarten in der Gemeinde Rathjensdorf für den Zeitraum vom 01. Januar 2012 bis 31. Dezember 2012 beläuft sich auf 15.243,94 €.
- Das Federtier „Benny“ ist zu einem Preis von 299,00 € zuzüglich MwSt. vom Bürgermeister angeschafft worden. Es wird am Samstag, 27. April 2013, auf dem Spielplatz montiert.
- Die Knickpflege ist zum größten Teil abgeschlossen. Wegen des Winterwetters sind noch kleine Restarbeiten von der Fa. Blunck zu erledigen.
- Der Bürgermeister berichtet über durchgeführte Arbeiten der Fa. Peters, Wittmoldt, am Wasserwerk im Dorf zwecks TÜV-Abnahme. Es sind Kosten von insgesamt 1.317,51 € entstanden.
- Das Feuerwehrfahrzeug der Gemeinde musste ebenfalls zum TÜV. Die dafür erforderlichen Reparaturarbeiten belaufen sich auf 410,99 €.
- Eine routinemäßige Untersuchung des Wasserwerks Wittmoldt im Dorf und eine umfassende Untersuchung der Anlage im Feuerwehrgerätehaus ergab eine Kostenrechnung von insgesamt 678,30 €. Die Anlage im Feuerwehrgerätehaus muss wegen erhöhter Eisen- und Manganwerte nachgebessert werden. Die Fa. Peters wurde beauftragt, und das Gesundheitsamt ist informiert, um eine erneute Wasserprobe zu entnehmen.

TOP 4**Berichte aus den Ausschüssen**Hauptausschuss

GV'in Jungmann berichtet für die Vorsitzende GV'in van Deest über die Zusammenkünfte des Hauptausschusses zur Vorbereitung des geplanten Gemeindefestes am 08. Juni 2013 sowie einer weiteren geplanten Festlichkeit am 03. August 2013.

Geschäftsausschuss

GV Jungmann berichtet über die heutige Sitzung des Geschäftsausschusses.

TOP 5**Einwohnerfragestunde**

Herr Dr. Schmücker spricht das Anstreichen des Bushäuschens an und bittet um Abstimmung eines Termins. BGM Fahrenkrog teilt dazu mit, dass die Kosten für die Farbe natürlich aus Gemeindemitteln getragen werden.

TOP 6**Bestätigung der Wahl und Ernennung der stellv. Gemeindeführerin der FF Wittmoldt**Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung stimmt der Wiederwahl von Frau Kirstin Thomsen zur stellvertretenden Gemeindeführerin der Freiwilligen Feuerwehr Wittmoldt zu.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

2. Frau Kirstin Thomsen wird durch den Bürgermeister unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren zur stellvertretenden Gemeindeführerin der Freiwilligen Feuerwehr Wittmoldt ernannt. Sie leistet den Beamteneid und erhält ihre Ernennungsurkunde.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 7****Wasserversorgung Wittmoldt – Abschluss 2012**

Der Jahresabschluss 2012 und die vorgelegten Berechnungen werden zur Kenntnis genommen.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2012****Beschluss:**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 gemäß § 94 GO****Beschluss:**

Die Jahresrechnung 2012 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 194.719,71 € und -Ausgaben mit 194.719,71 € gem. § 94 Abs. 3 GO beschlossen. Der Gesamtunterschuss beläuft sich auf 23.624,15 €.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Gemeinsame regionale Einzelhandelssteuerung****Beschluss:**

1. Die Gemeinde ist an einer koordinierten Einzelhandelsentwicklung nicht interessiert und lehnt diese ab.
2. An einer Erarbeitung einer Projektskizze „Einzelhandelsforum im Kreis Plön“ ist die Gemeinde nicht interessiert.
3. Die hierfür entstehenden anteiligen Kosten, die auf die Gemeinde entfallen, werden nicht übernommen.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11**Genehmigung des Feuerwehrbedarfsplanes**

BGM Fahrenkrog berichtet über die Arbeitssitzung vom 19.03.2013 hinsichtlich der Aufstellung des Feuerwehrbedarfsplanes. Ziel ist es, den Bedarf für die Feuerwehr mit Hilfe dieses Planes festzustellen, der als solcher Voraussetzung für eventuelle Förderungen ist. Verantwortlich für die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr ist die Gemeinde. Für die organisatorische und fachtechnische Einsatzbereitschaft ist die Wehrführung verantwortlich. Der Plan soll jährlich fortgeschrieben werden. Der Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde Wittmoldt wird genehmigt.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Feuerwehrangelegenheiten****a) Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges TSF-W**

Die Gemeinde Wittmoldt sieht die Notwendigkeit, nach nunmehr fast 35 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr endlich das erforderliche Fahrzeug vom Typ TSF-W zu beschaffen. Der entsprechende Grundsatzbeschluss zur Anschaffung des Fahrzeuges wurde durch die Gemeindevertretung bereits gefasst.

b) Leistungsverzeichnis für das Feuerwehrfahrzeug TSF-W

GV Hartz erläutert ausführlich das vor der Anschaffung des Fahrzeuges aufzustellende Leistungsverzeichnis.

c) Antrag auf Förderung von Feuerwehrfahrzeugen

Die Verwaltung wird beauftragt, den Antrag auf Förderung von Feuerwehrfahrzeugen aus der Feuerschutzsteuer gem. § 31 FAG bis zum 30.06.2013 beim Kreis Plön zu stellen.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****d) Ausschreibung für das Feuerwehrfahrzeug TSF-W**

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Ausschreibung in der zweiten Jahreshälfte 2013 durchzuführen. Die Auslieferung und Rechnungsstellung soll im 1. Quartal 2014 erfolgen.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****e) Erforderliche Umbaumaßnahmen an der Feuerwehrgarage**

GV Hartz erläutert die erforderlichen Umbaumaßnahmen (Installation eines Rohres für die Abgasentlüftung, Installation einer Vorrichtung für das elektrische Aufladen von Batterien usw.).

TOP 13**Sachstandsbericht über die Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf zur Stadt Plön**

BGM Fahrenkrog gibt einen Sachstandsbericht über die Ausamtung der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf zur Stadt Plön.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

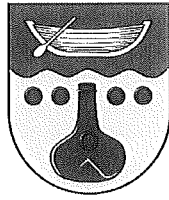
TOP 14**5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Wittmoldt**

Als Wertgrenze für den Bürgermeister wird ein Betrag von 2.500,00 € festgesetzt. Die Gemeindevertretung beschließt den in der Anlage beigefügten 5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Wittmoldt.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Anfragen**

GV Hartz stellt fest, dass BGM Fahrenkrog seit nunmehr 35 Jahren Mitglied der Gemeindevertretung Wittmoldt ist und spricht herzliche Glückwünsche aus. BGM Fahrenkrog bedankt sich und ergänzt, dass er am 19.04.1986 zum Bürgermeister der Gemeinde Wittmoldt gewählt wurde.

BÜRGERMEISTER*Gerold Fahrenkrog***PROTOKOLLFÜHRER***Markus Schubert***Anlagen zum Protokoll:****zu TOP 14:** 5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Wittmoldt



5. Nachtrag zur

Hauptsatzung

der Gemeinde Wittmoldt Kreis Plön

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Februar 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 72), wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 18.04.2013 und mit Genehmigung der Landrätin des Kreises Plön folgender 5. Nachtrag zur Hauptsatzung der Gemeinde Wittmoldt erlassen:

§ 1

Der § 2 Abs. 2 Buchstabe e. wird folgendermaßen ersetzt:

„die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Schenkungen oder ähnlichen Zuwendungen bis zu einem Wert von 2.500,-€“

§ 2

Inkrafttreten

- (1) Diese 5. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Die Genehmigung nach § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung wurde durch Verfügung der Landrätin des Kreises Plön vom 2013 erteilt.

Wittmoldt, 18.04.2013

Gemeinde Wittmoldt
Der Bürgermeister